



GGEW City Cross Cup Lorsch gewinnt weiter an Bedeutung

Die Cyclo Cross-Europameisterschaften der Damen, Junioren, Damen U23 und Herren U23 kommen im November nach Lorsch

Bensheim/Lorsch. Eine große Überraschung konnte GGEW-Vorstand Dr. Peter Müller im Rahmen einer Pressekonferenz bekannt geben: "Als Titelsponsor freuen wir uns sehr, dass die Cyclo Cross-Europameisterschaften der Damen, Junioren, Damen U23 und Herren U23 im Rahmen des GGEW City Cross Cup 2014 in Lorsch stattfinden werden." Durch diese Entscheidung des Europäischen Radsportverbands (UEC) gewinnt die sowieso schon hochkarätige Veranstaltung zusätzlich an Bedeutung. "Das ist ein ganz großer Vertrauensvorschuss, der meinem Team vom RV Einhausen und mir vom Internationalen Radsportverband entgegen gebracht wird", so Algis Oleknavicius, der Veranstalter des GGEW City Cross Cup Lorsch.

Dass der UEC - zusätzlich zur Cyclo-Cross-Europameisterschaft der Masters - die Cross-Europameisterschaften der Damen, Junioren, Damen U23 und Herren U23 an Lorsch überträgt, zeigt deutlich, wie zufrieden man bisher mit den Veranstaltungen war. "Lorsch ist eine erstklassige Adresse und hat sich verdientermaßen einen Namen gemacht. Hier finden wir Wettkampfstätten der Extraklasse und eine Organisation die nicht nur perfekt ist, sondern zudem extrem professionell zu nennen ist. Wir sind froh, dass Algis Oleknavicius sofort seine Bereitschaft erklärte und die Ausrichtung für die kompletten Europameisterschaften der Cross-Spezialisten für das Jahr 2014 übernommen hat", erklärt Martin Wolf, Generalsekretär des Bundes Deutscher Radfahrer und Vertreter des UEC.

Somit kommt es am Wochenende des 8. und 9. November 2014 zur bisher bedeutendsten Radsportveranstaltung, die Lorsch bisher gesehen hat. "Unmittelbar nach der Zusage hat bereits die Cross-Nationalmannschaft in Lorsch Zimmer vorgebucht. Das zeigt, dass mit Sicherheit auch die Hotels und die Gastronomie in der Karolingerstadt und der Region von dieser Veranstaltung profitieren werden, gleichzeitig ist es eine hohe Auszeichnung des BDR und der UEC für den Sportstandort Lorsch. Mit der nun erfolgten Erweiterung der Europameisterschaft bekommt das Programm rund um das 1250-jährige Jubiläum ein weiteres Sporthighlight", betont Christian Schönung, Bürgermeister der Stadt Lorsch. Auch Radprofi und Lokalmatador Jan Dieteren freut sich schon auf den GGEW City Cross Cup: "Die Organisation und die Strecke sind perfekt und bieten beste Voraussetzungen für spannende Rennen."

Pressekontakt

GGEW AG

Frau Susanne Schäfer
Dammstraße 68
64625 Bensheim

ggew.de
susanne.schaefer@ggew.de

Firmenkontakt

GGEW AG

Frau Susanne Schäfer
Dammstraße 68
64625 Bensheim

ggew.de
susanne.schaefer@ggew.de

Die GGEW AG ist ein kommunales Unternehmen. Sie verteilt Strom, Gas und Wasser an ihre rund 140.000 Kunden. Sie betreibt das Basinus-Bad und den Badensee in Bensheim. Darüber hinaus ist sie in Bensheim, Alsbach-Hähnlein, Bickenbach, Zwingenberg, Lorsch und Lautertal für die Straßenbeleuchtung zuständig und rechnet im Auftrag der Kommunen Bensheim, Alsbach-Hähnlein und Bickenbach die Abwassergebühren ab. Aktionäre sind die Städte und Gemeinden Bensheim, Zwingenberg, Seeheim-Jugenheim, Bickenbach, Alsbach-Hähnlein und Lampertheim. Gemeinsam mit ihrem Beteiligungsunternehmen ENERGIERIED GmbH & Co. KG steht die GGEW AG für Versorgungssicherheit in Südhessen. Im Netzgebiet von GGEW AG und ENERGIERIED GmbH & Co. KG wohnen fast 200.000 Menschen. Zusammen ist das Stromnetz ca. 1.600 Kilometer, das Gasnetz ca. 630 Kilometer und das Wassernetz ca. 509 Kilometer lang. Die Internet-Adresse lautet: www.ggew.de.

Anlage: Bild

